



Redaktion (0 41 52) 8 38 80
 Red.-Fax (0 41 52) 83 88 10
 Anzeigen (0 41 52) 7 50 75
 Anz.-Fax (0 41 52) 7 01 16
 Vertrieb (0 41 52) 88 99 42
 Fax (0 41 52) 88 99 43
 E-Mail: Geesthacht
 @Bergedorfer-Zeitung.de

Weihnachtsmarkt hilft Mali

Geesthacht (kl). Draußen regnete und stürmte es gar nicht weihnachtlich, aber drinnen leuchteten Kinderaugen: Der Weihnachtsmarkt des Vereins Partnerschaft Afrika in der Sporthalle Berliner Straße überzeugte mit einem hochwertigen Angebot. Ob Filzarbeiten, Holzspielzeug, Mineralien, Schmuck oder Adventsgestecke – wer noch ein schönes Geschenk oder Dekoratives für die Adventszeit suchte, wurde hier wohl fündig. Und natürlich war der Weihnachtsmarkt wieder eine willkommene Gelegenheit, zum Klönen bei Glühwein, Bratwurst, Kaffee und Kuchen.

Für Musik sorgten der Spielmannszug des VfL Geesthacht und das Bergedorfer Salonorchester, außerdem waren die Verschwisterungsstädte Kuldiga (Lettland) und Plaisir

(Frankreich) mit Infoständen dabei. Auch der Verein Partnerschaft Afrika, der den Markt bereits zum 13. Mal organisiert hatte, informierte über seine Arbeit. Seit den 80er-Jahren hat er in dem westafrikanischen Land Mali viele Projekte initiiert, die unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ stehen. Es entstanden Schulen, Küchen, Wasserbrunnen, Aufforstungsgebiete und Gärten.

Für Weihnachtsfans gab es am ersten Adventswochenende nicht nur dieses Ereignis: Auch das Fontiva-Hospiz, der Tierschutzverein für Geesthacht und Umgebung und die Alzheimer-Gesellschaft hatten zu Märkten und Basaren eingeladen. Im Tierheim an der Lichterfelder Straße gehörte Erster Stadtrat Dr. Volker Manow zu den Besuchern – er überreichte eine Spende der Stadt.



Lars Böhm besuchte mit seiner Tochter Charleen (4) zum ersten Mal den Weihnachtsbasar von Partnerschaft Afrika. „Das Angebot hier gefällt uns sehr“, sagte der Geesthachter. Foto: Lohmeier

